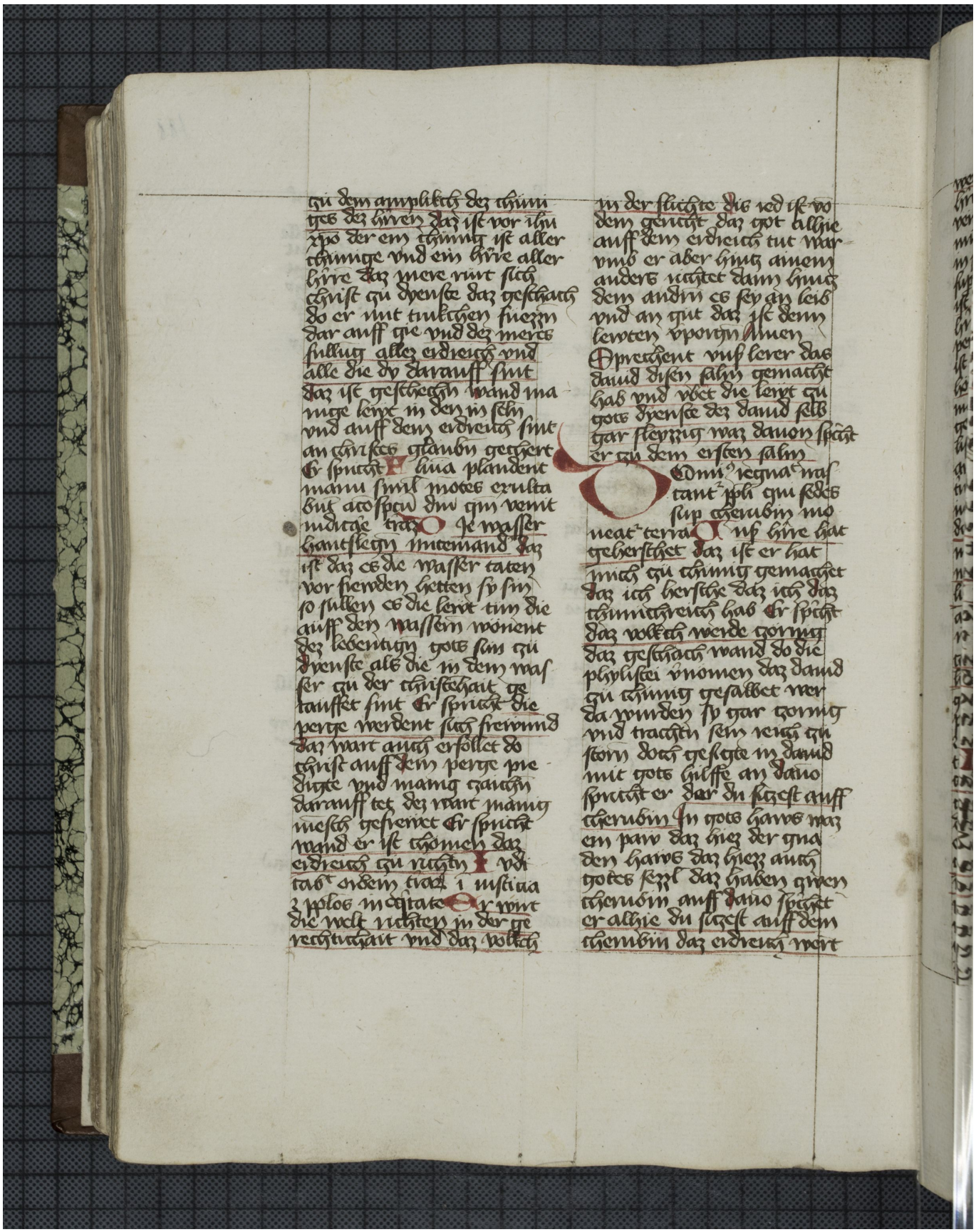
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=779
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



zu dem ampliktich dez chum
tes dez hirren daz ist vor ihu
xpo der ein chunig ist aller
chunige vnd ein hirre aller
hirre dez mere rurt sich
christ zu drenste daz geschach
do er rurt tuktichen fuezzn
dar auff die vnd dez meres
fullung alles erdreichs vnd
alle die do darauff sint
daz ist gestrezzn wand ma
nige leute in den wisch
vnd auff dem erdreichs sint
an christes glaubn gerichert
Er spricht F lina plaudent
manu simul montes exulta
bunt a facie dni qui venit
iudicare terram O Je wasser
klantsleczn miteinand daz
ist daz es de wasser taten
vor sterben hetten sy sin
so sullen es die leute tun die
auff den wassern wonent
dez lebentigen gots sun zu
drenste als die in dem was
ser zu der christchait ge
tauffet sint Er spricht die
perge werdent sich freiwnd
daz wart auch erfollet do
christ auff dem perge pre
digte vnd manig zaichn
darauff tet dez wart manig
mensch gesenet Er spricht
wand er ist chomen daz
erdreichs zu richten I vdi
tab orbem terram 1 iustitia
2 ppls in equitate Er wirt
die welt richten in der ge
rechtigkait vnd daz volkch
in der slichte die red ist do
dem gericht daz got allhie
auff dem erdreichs tut war
vmb er aber hinz ainem
andern richtet dann hinz
dem andern es sey an leib
vnd an gut daz ist dem
leuten vporzn Amen
O prechent vnd lerer das
dauid disen salm gemacht
hab vnd wolt die leut zu
gots drenste dez dauid selb
gar fleyzzig warz danon spricht
er zu dem ersten salm
Dominus regnat ma
rant populi qui sedes
sup cherubin mo
ueat terra O nu hirre hat
geherschet daz ist er hat
mich zu chunig gemacht
daz ich herschge daz ich daz
chunigreich hab Er spricht
daz volkch werde gormig
daz geschach wand do die
phylistei vnomen daz dauid
zu chunig gesalbet wer
da vrunden sy gar gormig
vnd trachten sein reich zu
storn doch geslegte in dauid
mit gots hilffe an dano
spricht er der du sitzest auff
cherubin In gots haws warz
ein paw daz hiez der gna
den haws daz hiezz auch
gotes sezzl daz haben gwen
cherubin auff dano spricht
er alhie du sitzest auff dem
cherubin daz erdreich wert